

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 49 (1942)

Heft: 10

Rubrik: Patent-Berichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

biet in der Industrie tätig sind, oder, und das trifft in der Mehrheit der Fälle zu, das betreffende Gebiet an einer Textilschule vertreten.

Bisher sind die folgenden 13 Bände erschienen:

Liste
der bisher erschienenen Textil-Betriebsbücher.

Nummer	Titel	Autor	Seitenzahl	Abb.
1	Die Schlitterei der Baumwoll-, Zellwoll- und Mischgarne	Kurt Ramsthaler, Textil-Ingenieur	124	69
3	Neuzeitliche Trocknung von Spinnstoffen, Garnen, Web- und Wirkwaren	Richard Hünlich, Studienrat	93	43
4	Die Kett- und Schußgarnspulerei	Kurt Ramsthaler, Textil-Ingenieur	244	194
6	Berufsausbildung f. Weber	B. W. Berenschot, J. M. Louwerse und Dr. J. E. de Quai (übersetzt v. Dr. W. Frenzel, VDI, Chemnitz)	32	2 Tabellen
7	Die Betriebskontrolle in der Weberei	Walter Schulze, Textil-Ingenieur	96	Ta- bellen
8	Die glatte Rundstrickmaschine	Albert Diebler, Leiter und Dozent an der Höh. Fachschule Wirkerei- u. Strickereiindustrie Chemnitz	54	39
9	Die Rundrändermaschinen: a) Kleinrundrändermasch.	" "	74	40
10	Die Rundrändermaschinen: b) Großrundrändermasch. (Feinripp - Interlockmasch.)	" "	160	119
11	Der Rundstrickstrumpf-Automat (Doppel-Zylindermaschine)	" "	288	180
13	Technologie der Raschel-Maschine	Alfred Oelsner, Fachlehrer an der Höh. Fachschule für Wirkerei- und Strickereiindustrie, Chemnitz	112	87
17	Der Betriebsführer in der Weberei	Prof. Karl Renner, Lehrer für Betriebswissenschaft an der Staatl. Deutschen Textilgewerbeschule Brunn	76	—
20	Der Webmeister I. Teil: Der Webmeister in der Weberei für leichte Webstühle	Curt Frenzel, Textillehrer an der Höh. Fachschule für Textilindustrie Chemnitz	112	73
25	Herstellung von Drehergeweben auf mechanischen und Handwebstühlen	W. Boos, Fachschule für Textilindustrie Glauchau	68	128

Als gemeinsames Kennzeichen der verschiedenen Textil-Betriebsbücher sei erwähnt, daß sie in leicht verständlicher und doch umfassender Weise das Fachgebiet behandeln. Die Bücher sind mit Absicht so gehalten, daß sie nicht nur Betriebsführern, sondern auch Meistern, Facharbeitern und Schülern von Textilschulen leicht verständlich sein dürften. Die zahlreichen Abbildungen tragen wesentlich dazu bei, den Stoff dem Leser näher zu bringen und zugänglich zu gestalten.

Es ist nicht möglich, in diesem allgemeinen Ueberblick über die ganze Sammlung näher auf den sehr vielseitigen Stoff einzutreten. Wir behalten uns aber vor, bei späterer Gelegenheit das eine oder das andere Betriebsbuch für sich eingehender zu besprechen.

Es sei ferner noch erwähnt, daß eine ganze Anzahl von weiteren Betriebsbüchern über andere Gebiete der Textilindustrie in Vorbereitung stehen, auf die ebenfalls nach Erscheinen gelegentlich hingewiesen werden soll. (Schärferei und Zettlerei, die Arbeits- und Zeitstudien in der Wirkerei- und Strickereiindustrie, Technologie der Flachstrickerei, Technologie der Kettenwirkerei, der Webermeister, die Krempelerei, usw.)

Was müssen wir von den Lohnausgleichskassen wissen. Verlag des Schweizerischen Kaufmännischen Vereins, Zürich. 56 Seiten. Fr. 1.80.

Die Aufklärungsschrift des Schweizerischen Kaufmännischen Vereins „Was müssen wir von den Lohnausgleichskassen wissen“, verfaßt von Ph. Schmid-Ruedin und L. Fritzsche, in ihrer zweiten neu bearbeiteten Auflage kommt ohne Zweifel einem weitgehenden Bedürfnis der Angestellten- und anderer Kreise entgegen, welche über die weitschichtige Materie der Lohnersatzordnung orientiert sein wollen. Sie erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit, führt aber alle unentbehrlichen Bestimmungen, welche für die Arbeitgeber, Arbeitnehmer, sowie vor allem für Militärdienstleistende von Bedeutung sind, in klarer Anordnung sachregistermäßig auf, während sie sonst mühsam aus der großen Zahl der Gesetzeserlasse zusammengetragen werden müssen. Daneben orientiert sie über die wichtigsten Bestimmungen der Verdienstersatzordnung (Gewerbe und Landwirtschaft) und enthält außer einem vollständigen Ortsverzeichnis eine Tabelle, aus der mit Leichtigkeit die Höhe der Lohnausfallentschädigung ermittelt werden kann. Die Schrift trägt bestimmt dazu bei, weitere Kreise mit dem Solidaritätswerk der Lohn- und Verdienstersatzordnung vertraut zu machen.

PATENT-BERICHTE

Schweiz

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

- Kl. 19 d, Nr. 221 569. Spulmaschine mit einer die Spule an ihrem Umfang antreibenden Trommel. — Barmer Maschinenfabrik Aktiengesellschaft, Mohrenstraße 12—28, Wuppertal-Oberbarmen (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 13. August 1940.
- Kl. 21 c, Nr. 221 570. Webstuhl. — Jakob Wolfensberger, Bauma (Zürich, Schweiz).
- Kl. 21 c, Nr. 221 571. Webschiff mit T-förmigen Führungsschienen für die Träger der Litzenaufreihschienen und mit Mittelstütze. — Grob & Co. Aktiengesellschaft, Stockerstraße 27, Horgen (Schweiz).
- Kl. 21 c, Nr. 221 572. Rundwebstuhl zur Herstellung von Hüten und hutförmigen Gebilden. — Arnold Teltsch; und Stefan Rudo, Cserje-utca Nr. 6, Budapest (Ungarn). Priorität: Deutsches Reich, 20. Juli 1938.
- Kl. 21 c, Nr. 221 573. Verfahren zur Herstellung von Gewebebändern. — Bally Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Schönenwerd (Solothurn, Schweiz).
- Kl. 21 f, Nr. 221 574. Schützenspindel. — Friedrich Bürki, Eulerstraße 38; und Albert Leuenberger, Margarethenstraße 84, Basel (Schweiz).
- Kl. 18 a, Nr. 221 902. Verfahren und Vorrichtung zur Gewinnung von gekräuselten Kunstspinnfasern. — Prof. Dr. Leo Ubbelohde, Bismarckstraße 111, Berlin-Charlottenburg (Deutsches Reich). Prioritäten: Deutsches Reich, 23. Oktober, 6. November, 7. und 19. Dezember 1935, 5. Februar, 8. und 19.

September 1936; Oesterreich, 13. und 30. März 1936; Schweden, 27. Mai 1936; Niederlande, 25. Juli 1936.

Kl. 18 a, Nr. 221 903. Verfahren und Vorrichtung zur schonenden Auflösung von feuchten, aus geschnittenem und fest zusammengepreßtem Fasermaterial bestehenden Zellwollvliesen in Einzelfasern. — Phrix-Arbeitsgemeinschaft, Hirschberg (Riesengebirge, Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 4. August 1939.

Kl. 18 b, Nr. 221 904. Verfahren zur Herstellung von Wollersatzfasern aus Viskose. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 10. März 1937.

Kl. 19 c, Nr. 221 905. Verfahren zum Vorspinnen von Fasern und Maschine zur Ausführung des Verfahrens. — Walter Elmer, Zeltweg 4, Zürich (Schweiz).

Kl. 19 c, Nr. 222 218. Unterwalze mit Wälzlagerung, insbesondere für Spinnereimaschinen. — Vereinigte Kugellagerfabriken Aktiengesellschaft, Schweinfurt a. M. (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 21. August 1940.

Kl. 19 d, Nr. 222 219. Fadenführungseinrichtung für Spulmaschinen. — Maschinenfabrik Carl Zangs Aktien-Gesellschaft, Oberdießemerstraße 15, Krefeld (Deutsches Reich).

Kl. 21 a, Nr. 222 220. Zettelverfahren und Zettelgatter für hartgedrehte Zwirngarne. — Maschinenfabrik Rüti vorm. Caspar Honegger A.-G., Rüti (Zürich, Schweiz).

Kl. 21 a, Nr. 222 221. Riet für Zettel- und Schärmaschinen. — Hch. Stauffacher Sohn, Mech. Webblätterfabrik, Schwanden (Glarus, Schweiz). Priorität: Italien, 21. Oktober 1940.

Kl. 21 c, Nr. 222 222. Webverfahren zur Herstellung von dicht

- geschlagenen Geweben, insbesondere für Leinwandbindung. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz).
- Kl. 21 c, Nr. 222 223. Schlauchgewebe. — Güth & Wolf, Band- und Gurtenweberei, Gütersloh i. Westf.; und Textilwerke S. Henking G. m. b. H., Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 31. Juli 1940.
- Kl. 19 c, Nr. 222 523. Antrieb für Vorspinnmaschinen, Spinnmaschinen und dergleichen, mit polumschaltbaren Dreiphasen-Asynchronmotoren. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 19 d, Nr. 222 524. Spulmaschine. — Maschinenfabrik Schärer, Erlenbach (Zürich, Schweiz).
- Kl. 21 a, Nr. 222 525. Zettelmaschine. — W. Schlafhorst & Co., M.-Gladbach (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 26. Januar 1940.
- Kl. 21 a, Nr. 222 526. Fadenspannvorrichtung. — Textilmaschinenfabrik Schlick & Co. Kommanditgesellschaft, Burgstädt (Sachsen, Deutsches Reich). Prioritäten: Deutsches Reich, 8. und 24. April 1940.
- Kl. 21 c, Nr. 22 527. Schußeintragsvorrichtung für Bandwebstühle. — Carl Schneider-Gewerster Erben, Bandstuhlfabrik, Gelterkinden (Baselland, Schweiz).
- Kl. 21 c, Nr. 222 528. Webstuhl, insbesondere Greiferwebstuhl mit feststehenden Schußspulen. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz).
- Kl. 21 c, Nr. 222 529. Webstuhl. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz).
- Kl. 21 c, Nr. 222 530. Webschützentreiber für Unterschlag-Wechselstühle. — Maschinenfabrik Rüti vorm. Caspar Honegger A.-G., Rüti (Zürich, Schweiz).
- Kl. 24 f, Nr. 222 782. Gewebeschaumaschine. — Mechanische Seidenweberei Hermanns & Kürten, Lutter-Straße 20, Bielefeld (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 15. Juli 1939.
- Kl. 18 a, Nr. 222 771. Vorrichtung zum Herstellen von Kunstseidewickeln bei Kunstseidespinnmaschinen. — Carl Hamel Spinn- & Zwirnereimaschinen Aktiengesellschaft, Arbon (Schweiz).
- Kl. 18 a, Nr. 222 772. Spinnöse für die Herstellung von künstlichen Hohlfäden. — G. Siebert Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hanau a. M. (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 30. August 1940.
- Kl. 18 a, Nr. 222 773. Vorrichtung zum fortlaufenden Nachbehandeln und Trocknen von künstlichen Fäden. — Vereinigte Glanzstoff-Fabriken A.-G., Wuppertal-Elberfeld (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 28. November 1940.
- Kl. 18 b, Nr. 222 774. Verfahren zum Animalisieren von künstlichem Fadenmaterial anlässlich seiner Herstellung. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 22. Februar 1939.
- Kl. 19 b, Nr. 222 775. Bandstreckmaschine zur Weiterverarbeitung der von einem Krempel kommenden Bänder. — Paul Schaff, Textilmaschinenfabrik, Markt 5, Flöha (Sachsen, Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 7. August 1940.
- Kl. 19 b, Nr. 222 776. Verfahren zur Herstellung eines kammzugähnlichen Bandes aus endlosen Kunstfasern. — Süddeutsche Zellwolle Aktiengesellschaft, Kelheim a. d. Donau; und Zellwolle & Kunstseide-Ring G. m. b. H., Admiral-von-Schröder-Straße 43, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 10. Juli 1940.
- Cl. 19 c, n° 222 777. Procédé pour obtenir un filé en gros par étirage d'un voile, notamment applicable à l'étirage d'un voile en fils de verre, et installation pour la mise en œuvre de ce procédé. — Società Anonima Vetreria Italiana Balzaretto-Modigliani, Via delle Cateratte, Livourne (Italien). Priorité: Italie, 5 novembre 1937.
- Kl. 19 d, Nr. 222 778. Selbsttätige Kötzerspulmaschine. — Maschinenfabrik Carl Zangs Aktiengesellschaft, Oberdießemerstraße 15, Krefeld (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 15. Januar 1941.

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Vortrag über Schwachstrom-Technik. Ueber 100 Teilnehmer füllten am 26. September 1942 den großen Lehrsaal der Zürcherischen Seidenwebschule, um dem interessanten Vortrag von Herrn Ing. W. Loepte über „Schwachstrom in der Weberei“ zu folgen. Nach allgemeinen Erläuterungen über den Aufbau und die Zusammensetzung von Schwachstromanlagen erklärte der Vortragende im zweiten Teil anhand von Lichtbildern die Wirkungsweise der elektrischen Anlagen bei Abstellgeschirren, Kettfadenwächtern, Webstühlen usw. Nach dem Vortrag hatten die Besucher Gelegenheit, sich durch Herren der betreffenden Firmen die in Betrieb befindlichen Apparate und Webstühle näher erklären zu lassen. Um 18 Uhr war der für alle Teilnehmer interessante Nachmittag zu Ende. Er wurde mit einem inoffiziellen Hock in der Braustube Hürlimann abgeschlossen.

Wir möchten an dieser Stelle Herrn Ing. W. Loepte und den beteiligten Firmen für ihre Mühe und Arbeit bestens danken und hoffen gerne, daß sie auch weiterhin die Bestrebungen des V. e. S. Z., seinen Mitgliedern Gelegenheit zur Weiterbildung zu bieten, unterstützen werden. ps.

Monatzusammenkunft. Die Oktober-Zusammenkunft findet Montag, den 12. Oktober, abends 8 Uhr, im Restaurant „Strohof“ in Zürich 1 statt. Nachdem die Ferienzeit vorüber ist, hoffen wir auf eine rege Beteiligung. Der Vorstand.

Stellenvermittlungsdienst

Offene Stellen

23. Zürcherische Seidenstoffweberei sucht tüchtigen, erfahrenen Webermeister für Jacquard- und Glattweberei.

24. Großer schwedischer Textilkonzern sucht für seine im Aufbau begriffene Seidenstoffweberei tüchtigen und strebsamen Webermeister für Rüti-Stühle, glatt und Jacquard, bei zufriedenstellenden Leistungen Aussicht auf Obermeisterstelle.

Stellensuchende

10. Tüchtiger, erfahrener Webereipraktiker mit langjähriger Praxis im In- und Ausland als Betriebsleiter, sucht passenden Wirkungskreis.
13. Jüngerer Hilfswebermeister mit Praxis sucht Stelle zu wechseln mit Aussicht auf Webermeisterstelle.
14. Jüngerer Webereiangestellter, Absolvent der Zürcherischen Seidenwebschule, mit guten Fachkenntnissen in den Vorwerken und Weberei, sucht passende Stelle.
15. Jüngerer Webermeister mit Praxis auf Glatt und Wechsel, sucht sich zu verändern.
16. Jüngerer Absolvent der Zürcherischen Seidenwebschule sucht Stelle als Hilfsdisponent.

Adresse für die Stellenvermittlung: Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S., Clausiusstraße 31, Zürich 6.

Adressänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie“ Zürich 6, Clausiusstraße 31, mitzuteilen.